

JavaScript Game

Im zweiten Semester, des Praxistrainings, erstellte ich ein Pong game, welches ich mit JavaScript programmierte und auf meine vorhandene Website einbinden konnte.

Ausgangslage

Im Praxistraining, welches am Freitagnachmittag stattfand, war der Auftrag an die Klasse, ein Spiel mit JavaScript zu erstellen, welches dann auf einer Website funktionierte. Wenn man wollte, konnte man die Seite auch in die vorhandene Website aus dem vorherigen Semester anhängen.

Ziel

Ziel dieser Aufgabe war, ein Game/Projekt zu planen, eine Use-Case Diagramm erstellen zu können, JavaScript anwenden zu können, den Code dokumentieren und übersichtlich zu gestalten, sowie Testfälle zu machen.

Umsetzung

Da uns zum Spiel keine Grenzen, ausser den Richtlinien der Gibb, gesetzt waren, musste ich mich zuerst herumschauen, welches Spiel sich eignen würde. Voraussetzungen, waren ein Spiel, welches nur mit JavaScript geschrieben werden kann und nicht ein zu grosser Umfang hat, denn wir hatten nicht wirklich viel Zeit zu Verfügung. Als für mich klar war, dass ich ein Pong spiel machen werde, ging es darum Anforderungen zu erstellen. Auf Grund dieser konnte ich danach ein Use-Case Diagramm machen und das ganze Spiel schon

planen. Nach all diesem startete ich mit dem Programmieren meines Spieles. Währenddessen erstellte und führte ich eine Dokumentation. Als mein Spiel fertig war, gab ich es an zwei meiner Kollegen, welche es aufgrund meiner Testfälle testeten.

Ergebnis

Ich wurde rechtzeitig mit meinem Spiel fertig. Es erfüllte alle Anforderungen und entsprach meinem Use-Case Diagramm. Ich war mit dem Ergebnis grössten teils zufrieden, denn es gäbe noch ein paar Verbesserungsmöglichkeiten, doch habe ich für das ganze Projekt eine 6 gekriegt. Bewertet wurde hauptsächlich die Funktion, das Verstehen des Codes und das Dokumentieren des Codes.

Erkenntnisse

Ich fand das Projekt sehr lehrreich und es brachte mich weiter mit meinen Informatikkompetenzen. Doch musste ich feststellen, dass es nicht immer so umsetzbar ist, wie ich es gern hätte und dann braucht es viel Zeit, bis ich eine andere Lösung fand. Das JavaScript Game löste eine Faszination für JavaScript in mir aus und so experimentierte ich in meiner Freizeit weiterhin mit JavaScript.